

So funktioniert AT-Alert



1 Gefahr erkennen: Eine zuständige Behörde erhält Informationen über eine mögliche oder bestehende Gefahr und entscheidet über die Warnung.

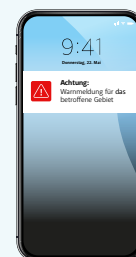


2 Warnggebiet festlegen: Das betroffene Gebiet, die passende Warnstufe und der Meldungstext werden festgelegt.



3 Meldung aussenden: Mobilfunkbetreiber verbreiten die Warnung über die ausgewählten Mobilfunkzellen.

4 Menschen informieren: Empfangsbereite Mobiltelefone im Warnggebiet zeigen die Meldung mit Informationen und Verhaltensempfehlungen an.



Alle Infos unter: tirol.gv.at/at-alert